

Am 03.05.2022 hat die Gesundheitswissenschaftlerin Aileen Jakobs als Beauftragte des **GKV-Bündnisses für Gesundheit** bei uns im Haus Ihren **Workshop zum Thema „Mein Selbstbild ohne Arbeit“** durchgeführt. Das Bündnis ist eine gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen, die sich mit dem Projekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in den kommunalen Lebenswelten“ die Gesundheitsförderung und Prävention in den Lebenswelten insbesondere von sozial und gesundheitlich benachteiligten Zielgruppen zur Aufgabe gemacht hat.

Ausgelegt war der Workshop für eine kleine Gruppe von max. 12 Personen mit dem Ansatz, dass der **Vortrag in ganz geschütztem Rahmen** stattfinden konnte. Auch die Mitarbeiter*innen der **Beratungsstellen Arbeit des SKM** waren nicht anwesend, um unseren Interessierten die Möglichkeiten zu geben, offen mit der Dozentin über Ihre gesundheitlichen Auswirkungen der Beschäftigungslosigkeit sprechen zu können.

Thematisch ging es u.a. um das persönliche Empfinden bei Arbeitslosigkeit, Veränderungen beim Eintritt von Arbeitslosigkeit oder die möglichen Auswirkungen auf die sozialen Beziehungen. Auch von außen herantretende Vorurteile a la „**Schublade Schmarotzer**“, bei denen arbeitslose Menschen oft von gesellschaftlicher Abwertung berichten, wurden in der Gruppe gemeinsam diskutiert. Klar ist, dass negative Gefühle und auch gesundheitliche Probleme mit der Situation einhergehen können.

Entsprechend gingen die Meinungen und Erfahrungen der Teilnehmenden weit auseinander und dies brachte einen „anregten“ Austausch in der Gruppe mit sich, so Frau Jakobs am Ende des Workshops. Von den Teilnehmenden und den Netzwerkpartnern gab es überwiegend positive Rückmeldungen zur Teilnahme am Workshop und bringt den/die eine(n) sicherlich auf dem Weg sein Selbstbild trotz Arbeitsplatzverlust zu stärken.

Hier auch nochmal der Hinweis auf die Internetseite, welche im Auftrag des GKV-Bündnisses im Rahmen des oben genannten Projektes mit ständig wechselnden Gesundheitsangeboten gefüllt wird: **<https://port-alo.de>**, wo sich jeder Interessierte registrieren und an kostenlosen Workshops, Modulen und Podcasts zu verschiedenen Gesundheitsthemen teilnehmen kann.



Was macht Arbeitslosigkeit mit mir?

Menschen empfinden Arbeitslosigkeit sehr unterschiedlich. Wie ist es bei Ihnen? Ist es eher Befreiung, ein Kampf oder plagt Sie ein Gefühl von Ohnmacht?



Was verändert sich durch das Eintreten von Arbeitslosigkeit?

In diesem Kurskonzept werden Sie da abgeholt, wo Sie gerade stehen. Die Veränderungen durch den Eintritt von Arbeitslosigkeit sind vielseitig und bringen unterschiedlichste Herausforderungen mit sich. Vor allem die Gefühlslage ist in dieser Situation ist bei jedem Menschen anders. Lassen Sie uns unsere Erfahrungen miteinander teilen und uns gegenseitig dort abholen, wo wir gerade stehen.

Das soziale Netz – sicherer Rückhalt oder wackliges Konstrukt?

Oft verringert sich die Anzahl der sozialen Kontakte durch den Wegfall der Beschäftigung zunächst. Beziehungen zu anderen Menschen sind aber wichtig um seelisch stabil zu bleiben. Lassen Sie uns genauer hinschauen – warum fallen viele Beziehungen weg, wenn wir aufhören zu arbeiten? Welche Bedürfnisse haben die beteiligten Personen?

Schubladendenken

„Ihr wollt nicht!“ – Menschen ohne Arbeit erleben oft in Schubladen gesteckt zu werden. Warum werden arbeitslose Menschen oft gesellschaftlich abgewertet? Wie fühlt es sich an in einer Schublade feststecken zu scheinen?

Wir laden Sie herzlich dazu ein, Ihr Selbstbild trotz Arbeitsplatzverlust zu stärken

Lassen Sie sich von sich selbst überraschen!

Wir sind für Sie da!



Ihre Teilnahme an diesem Workshop ist freiwillig und kostenfrei!

Wir freuen uns auf Sie!



Projektpartner:



SKM
Katholischer Verein
für soziale Dienste im
Rhein-Sieg-Kreis e.V.

Termin(e):

03. Mai 2022
10:30 Uhr Begrüßung
11:00 – 12:00 Uhr Workshop

Veranstaltungsort:

SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e. V.
Wilhelmstraße 74
53721 Siegburg

Ansprechpartnerinnen:

Esther Nehm
Telefon: 02241/1778-50

Daniela Schmid
Telefon: 02241/1778-51

Das GKV-Bündnis für Gesundheit ist eine gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen zur Weiterentwicklung und Umsetzung von Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Das Bündnis fördert dabei u. a. Strukturaufbau und Vernetzungsprozesse, die Entwicklung und Erprobung gesundheitsfördernder Konzepte insbesondere für sozial und gesundheitlich benachteiligte Zielgruppen sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung und wissenschaftlichen Evaluation. Der GKV-Spitzenverband hat gemäß § 20a Abs. 3 und 4 SGB V die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung damit beauftragt, die Aufgaben des GKV-Bündnisses für Gesundheit mit Mitteln der Krankenkassen umzusetzen.
www.gkv-buendnis.de



Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



MEIN SELBSTBILD OHNE ARBEIT

SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e. V.

